Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule

Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

Informationen zur Praxisplatzsuche

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Sie erhalten hiermit Ihre Unterlagen für die Praxisplatzsuche im Rahmen der praktischen **Ausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher**. Drucken Sie sich bitte alle Unterlagen aus und nehmen Sie alle folgenden Seiten mit in die Praxiseinrichtungen.

Als Praxisplätze kommen im Grundlagenpraktikum **alle Kindertagesstätten** (Krippe 0-3 Jahre, Elementarbereich 3-6 Jahre) in Frage. Sie müssen eigeninitiativ einen Praxisplatz finden, der die beigelegten Richtlinien erfüllt.

Sollten Sie die SPA-Ausbildung absolviert haben, so beachten Sie bitte, dass Sie in jedem Fall die Praxisstelle wechseln müssen. Als SPA haben Sie zusätzlich die Möglichkeit Ihr Praktikum in einer Vorschule im Rahmen des schulischen Ganztages zu absolvieren.

Sie sollten mit Lebenslauf und kurzem Bewerbungsschreiben direkt zu den Einrichtungen gehen, um sich dort vorzustellen und Hospitationen anzubieten.

Die Bestätigung der Praxis senden Sie bitte per Post umgehend an die Schule zurück. Spätestens zu Ihrer Einschulung muss die Bestätigung vorliegen. Bitte kreuzen dort „Grundlagenpraktikum“ an und Beginn Februar 2024.

Bitte beachten Sie, dass Ihre tägliche Arbeitszeit im Praktikum 8 Stunden plus Pausen umfassen muss und dass Sie möglicherweise an Sonderveranstaltungen teilnehmen werden, die außerhalb der regulären Arbeitszeit liegen, wie z.B. Elternabende, Feste und sogar Reisen.

Wenn Sie Nachfragen zu Ihrer Praxisplatzsuche haben, rufen Sie bitte unsere Praxisberatung an: Tel.: **040/428 86 92 -33**

Einen guten Start in Ihre Ausbildung wünscht Ihnen

R. Reemtsema (Abteilungsleitung)

Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule
Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

Praxisplatzsuche Fachschule ab Februar 2024

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der sozialpädagogischen Praxis,

in Bezug auf die dreijährige Fachschul-Ausbildung zur/zum **Erzieher/in** suchen unsere zukünftigen Auszubildenden der ersten Semester nun eine Praktikumsstelle im Bereich der Kindertagesbetreuung. Die Praktikumsstelle muss im **Hamburger Stadtgebiet** liegen.

Das sogenannte Grundlagenpraktikum P1 erstreckt sich über ein Kalenderjahr, beginnt im Februar 2024 und endet im Januar 2025. Der Praktikumserfolg muss zum Sommer 2024 und im Januar 2025 nachgewiesen werden und ist für die Auszubildenden versetzungsrelevant. Im Regelfall verbleiben die Auszubildenden das gesamte Jahr bei Ihnen in der Einrichtung.

Die Auszubildenden kommen kontinuierlich am **Mittwoch** in die Einrichtung.
Darüber hinaus gibt es über das Jahr verteilt mehrere Blockpraktika, an denen die Auszubildenden von Montag bis Freitag die ganze Woche bei Ihnen in der Einrichtung sind.

- vom 11.03. bis 15.03.2024
- vom 02.04. bis 19.04.2024
- vom 8.07. bis 16.07.2024
- vom 30.09. bis 18.10. 2024
- vom 9.12. bis 19.12.2024

Beim ersten Praxisbesuch der begleitenden Lehrkräfte wird dann ein **Kooperationsvertrag** gemeinsam besprochen und unterschrieben. Sie bekommen mit diesem Schreiben ein Exemplar des Vertrages **zur Ansicht.**

Mit freundlichen Grüßen

Reemt Reemtsema (Abteilungsleitung Fachschule)

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an mich (Tel. 4288692 14)
oder an das Team unserer Praxisberatung (Tel. 4288692 33)

Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule
Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

Ausfertigung für die Schule –

Praxisplatzzusage in der Erzieher:innenausbildung

Bitte Entsprechendes ankreuzen:

☐ *für das **Grundlagenpraktikum im 1./2. Semester***

ODER

☐ *für das **Schwerpunktpraktikum im 4./5. Semester***

Beginn des Praktikums: August/ Februar *(bitte unterstreichen)* **20____** *(bitte Jahr ergänzen)*

Name des Schülers / der Schülerin:……..…Klasse:…….

Anleiterin / Anleiter in der Praxisstelle:……Tel.:…….

E-Mail:…….

Einsatzbereich (Klasse/Gruppe):…….

Ergänzungsbereich (bei Bedarf):…….

Tägliche Arbeitszeiten von …… bis ……..

Stadtteil der Einrichtung: ……..……..

Stempel der Einrichtung

Datum und Unterschrift der Leitung

- -

Bemerkung:

Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule

Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

P r a x i s p l a t z z u s a g e:

(Zum Verbleib in der Einrichtung)

Wir sind bereit, dem Schüler / der Schülerin……...
unter den im Kooperationsvertrag genannten Bedingungen einen Praxisplatz zur Verfügung zu stellen und regelmäßige Anleitungsgespräche zu führen.

Das Praktikum erstreckt sich über ein ganzes Schuljahr mit dem Mittwoch als festen durchgängigen Praxistag.

Nähere Angaben zum Grundlagen- bzw. Schwerpunktpraktikum:

Bitte Entsprechendes ankreuzen:

☐ *für das **Grundlagenpraktikum***

Es gibt über das Jahr verteilt mehrere Blockpraktika, an denen die Auszubildenden von Mo-Fr bei Ihnen in der Einrichtung sind. Die Termine der Praxisblöcke finden Sie immer aktuaklisiert unter anna-warburg-schule.de/informationen-für-praxisstellen.html
(Die Angaben für Erzieher:innen sind gelb hinterlegt.)

☐ *für das **Schwerpunktpraktikum***

Es gibt ein langes Blockpraktikum im ersten Halbjahr und mehrere kurze zusätzliche Praxiswochen im zweiten Halbjahr. Die Termine der Praxisblöcke finden Sie immer aktuaklisiert unter anna-warburg-schule.de/informationen-für-praxisstellen.html
(Die Angaben für Erzieher:innen sind gelb hinterlegt.)

Die **tägliche Arbeitszeit der Praktikant:innen** mit den Kindern / Jugendlichen / Erwachsenen beträgt täglich **8,5 Stunden inklusive ½ Stunde Pause.** Anleitungsgespräche und weitere Veranstaltungen werden mit dieser Zeit verrechnet.

Die Schule organisiert eine **Belehrung der Schüler*innen** nach §35 und §43 des Infektionsschutzgesetzes (**IFSG**) durch das Gesundheitsamt und die Fachkolleg*innen, sowie die Belehrung, Beratung und eventuelle Impfung nach BiostoffVO (**Biostoffverordnung**) durch den Arbeitsmedizinischen Dienst.
Die Schüler und Schülerinnen sind über die Fachschule **gegen Unfall versichert**.

Angaben zur/zum Schüler/in (für Ihre Notizen):

_____

_____

Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule
Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

Kooperationsvereinbarung

Zwischen

1. Der Praktikantin / dem Praktikanten:	2. Der sozialpädagogischen Praxisstelle / Schule (GTS/GBS) (Stempel):	3. Der Fachschule für Sozialpädagogik (Anna-Warburg-Schule)
Schüler/in: _____	Leitung: _____	Praxisbegleitende Lehrkraft: _____
	und	und

Allgemeine Zielsetzung:

Die Ausbildungsleiterin oder der Ausbildungsleiter der Praxisstelle und die praxisbegleitenden Lehrkräfte der Fachschule für Sozialpädagogik arbeiten während der praktischen Ausbildung eng zusammen. In gemeinsamer Absprache mit den Praktikantinnen, den Praktikanten erstellen sie einen Ausbildungsplan für die Zeit der praktischen Ausbildung. Über die Leistungen erteilt die Praxisstelle zum Ende des Schulhalbjahrs eine Abschlussbeurteilung (Vgl. APO FSH, § 5 Abs. 4).

1. Die Praktikantin / der Praktikant verpflichtet sich:

- Die Ausbildung in der Praxis regelmäßig und pünktlich wahrzunehmen, und sich bei Krankheit umgehend telefonisch abzumelden.
- Die in der Praxis üblichen Regeln und Normen anzuerkennen und in das eigene Handeln zu übernehmen.
- Die Schweigepflicht anzuerkennen und keine Informationen über Kinder, Eltern oder Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter an Dritte nach außen zu tragen, dies gilt auch für Bildmaterial.
- Die Aufträge der Ausbildungsleiterin / des Ausbildungsleiters in der Praxisstelle umzusetzen.
- Die Aufgaben aus der Schule mit der Anleitung zu besprechen und in der Praxis zu bearbeiten.
- Ihr/Sein Interesse an der Arbeit der Institution gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern anhand verabredeter Kriterien zu verdeutlichen.
- Regelmäßig über in der Schule Gelerntes in Anleitungsgesprächen zu berichten.
- In Anleitungsgesprächen das Verhalten der Kinder, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Einrichtung zu reflektieren.
- In angemessenem Umfang an zusätzlichen Veranstaltungen der Einrichtung teilzunehmen.

Berufliche Schule für Sozialpädagogik
Anna-Warburg-Schule
Fachschule für Sozialpädagogik,
Niendorfer Marktplatz 7a, 22459 Hamburg
Praktikantenberatung: Tel. 040 / 428 86 933
K. Hinz, S. Gienow, M. Hahn, K. Rehme

prabera-bs23@hibb.hamburg.de; Fax: 428 86 9222

Anna Warburg Schule

2. Die Praxisstelle erkennt die Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Fachschule für Sozialpädagogik an und verpflichtet sich:

- Dem Praktikanten / der Praktikantin während der Ausbildungszeit einen Praktikumsplatz mit einer Arbeitszeit von täglich 7,5 Stunden zuzüglich 30 Minuten Pause zur Verfügung zu stellen.

- Dem Praktikanten / der Praktikantin eine Ausbildungsleiterin oder einen Ausbildungsleiterin zur Seite zu stellen, die eine Ausbildung als sozialpädagogische Fachkraft, möglichst eine Ausbildungsleiterfortbildung durchlaufen hat und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung besitzt.
- Der Ausbildungsleiterin oder dem Ausbildungsleiter wöchentlich in angemessenem Umfang Zeit für pädagogische Anleitungsgespräche zur Verfügung zu stellen.
- Dem Praktikanten / der Praktikantin in überschaubaren Abständen eine Rückmeldung zum Stand seines / ihres Praxiswissens und –könnens zu geben.
- Der Ausbildungsleiterin oder dem Ausbildungsleiter Gelegenheit zur Teilnahme an Fachgesprächen in der Schule zu geben.
- Bei Gefährdung der erfolgreichen Durchführung der praktischen Ausbildung umgehend die Praktikantin oder den Praktikanten sowie die praxisbegleitende Lehrkraft zu informieren.
- Dem Praktikanten / der Praktikantin und der praxisbegleitenden Lehrkraft das Einrichtungskonzept zur Verfügung zu stellen.

3. Die Fachschule für Sozialpädagogik verpflichtet sich:

- Praxisbegleitende Lehrkräfte mit sozialpädagogischer Feldkompetenz einzusetzen.
- Mit der Praxisstelle über die von dem Praktikanten / der Praktikantin während des Halbjahres zu erbringenden Leistungen und die Tätigkeitsnachweise eine Absprache zu treffen.
- Von den praxisbegleitenden Lehrkräften Gesprächs- und / oder Hospitationstermine in der Praxis durchführen zu lassen.
- Regelmäßig Ausbildungsleitertreffen durchzuführen.
- Die Praktikantin / den Praktikanten über das Infektionsschutzgesetz (insb. § 35 IfSG) und über § 15a Abs. 1 BioStV Anhang IV zu belehren.

Wir erkennen die hier getroffenen Vereinbarungen an:

Die Praktikantin / der Praktikant:
Datum / Unterschrift _____

Für die Praxisstelle
Datum / Unterschrift _____

Für die Fachschule für Sozialpädagogik
Datum / Unterschrift _____